Zeitschrift: Schweizerisches Schularchiv: Organ der Schweizerischen

Schulausstellung in Zürich

Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Zürich)

Band: 6 (1885)

Heft: 6

Artikel: Schweizerische Schulgeschichte

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-285965

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

II. Ausleihsendungen und Auskunftserteilungen.

- 9—49. Ausleihsendungen nach Auswahl des Bureau über: kantonale Gesetze, Lehrpläne von Kantonsschulen, Schulhygiene (2), pädagogische Zeitschriften (2), Auswahl von Lehrbüchern für Italienisch, Schulgeschichte (2), Lehrerverzeichnisse, Lehrpläne für Arbeitsschulen, Verzeichnis der schweizerischen Lehrervereine, gesetzliche Bestimmungen über die Ergänzungsschule, Lehrerkassen, Lehrerpatentirung (2), Schülerpromotion, Kollegialität, Schulkrankheiten, Lehrpläne der Volksschulen, Handfertigkeitsunterricht, Zweck der Primarschule, gewerbliche Fortbildungsschulen (2); Gesangsmethode, Zeichnen, Verwendung des Märchens für den Unterricht, Schulsprache und Dialekt (2), Lehrübungen, Sprachunterricht (2), Geographie, Heimatkunde, Relief, Schreiben, Rechnen (2), Turnen, Religionsunterricht; Zwinglischriften.
- 50—67. Beschaffung von Materialien und Auskunftserteilung betr. Schulausstellungen (3), schweizerische Lehrertage, schweizerische Lehrerkonferenzen, Schulmobiliar, Schulbänke, Ausstattung der Turnplätze, Arbeiten des Archivbureau, schweizerische Schulgesetzgebung, Bilder für den Anschauungsunterricht, Schulbücher mit schulhygienischen Abschnitten, Literatur für technische Chemie, Elektrotechnik, Lehrmittel für Handelskorrespondenz, Jugendfeste, Vorbereitung zu den Maturitätsprüfungen, Privatinstitute.

Die 59 Auftraggeber für Gruppe II (9-67) verteilen sich wie folgt: Schweiz 52 (Zürich 20, Bern 2, Luzern 1, Zug 2, Freiburg 4, Solothurn 2, Basel 2, Appenzell A.-Rh. 4, St. Gallen 9, Aargau 3, Thurgau 3); Ausland 7 (Preussen 2, Bayern 1, Österreich 2, Ungarn 1, Frankreich 1.)

III. Kopiaturen.

68. Büel, Schulordnung der Schule in Ramsen.

IV. Vermittlungen.

- 69. Schweizerische Schulgesetze aus dem Jahr 1883—1884 an die Redaktion der "Deutschen Schulgesetzsammlung" (Berlin).
- 70. Adressen von Fortbildungsschulen für die International Health Exhibition in London.
- 71-73. Vermittlung des Betriebs der eidgenössischen Unterrichtsstatistik, des Berichts über Gruppe 30 und der Landesausstellungszeitung.

Ausserdem wurde mit dem Versuch begonnen, kleinere Schriften, die pädagogischen Wert besitzen, aber um ihres lokalen Ursprungs willen (Programmbeilagen zu Jahresberichten mittlerer und höherer Lehranstalten, Neujahrsblätter u. s. w.) nur in engern Kreisen bekannt werden, — während sie auch Leuten, die ausser diesen Kreisen stehen, von Interesse sein würden — partienweise in Kommission zu nehmen. Der Vertrieb war im Berichtsjahr nicht bedeutend;

doch glauben wir um der Sache willen denselben fortsetzen zu sollen und erlauben wir uns, auch weitere Kreise auf diesen Zweig unserer Tätigkeit aufmerksam zu machen. Da wir dabei nicht auf Gewinn ausgehen — die kleine Provision ist nur Entschädigung für Mühe und Platz, und würde uns beim Verkauf des ganzen gegenwärtigen Dépôt die Summe von Fr. 8. 40 eintragen! — könnte für solche kleinern Arbeiten wenigstens die Möglichkeit einer weitern Verbreitung um billigen Preis erschlossen werden, während ein Vertrieb durch den Buchhandel schwerlich erreichbar und kaum ohne Verdoppelung des Preises durchführbar wäre, da der Kreis der jeweiligen Interessenten zu wenig kompakt ist.

VII. Lesezimmer.

Im Lesezimmer lagen 1884 55 in- und ausländische Zeitschriften auf (1883: 56). Eine Anregung, mit dem Lesezimmer einen wandernden Lesezirkel für Bücher und Zeitschriften zu verbinden, haben wir vorderhand noch, um nicht Kräfte und Material zu zersplittern, ablehnend beantwortet, behalten uns aber vor, wenn das Bedürfnis dennoch sich von verschiedenen Seiten deutlich kund geben würde, den Gedanken einer erneuten Prüfung zu unterwerfen.

VIII. Benützung der Sammlungen.

Wie der Besuch der Anstalt gegenüber dem Vorjahr wieder bedeutend zugenommen hat, so auch die Zahl der Ausleihungen.

	1881.	1882.	1883.	1884.
a) Sammlungsgegenstände	48	282	69	111
b) Archiv und Bibliothek	484 '	1181	648	951

IX. Vorträge.

In den ersten Monaten des Jahres 1884 wurde der 5. Cyclus zu Ende geführt; im Vorsommer fand aussergewöhnlicher Weise ein Einzelvortrag mit Vorweisung statt. Der 6. Cyclus wurde durch Beschluss der Direktion erst nach Neujahr 1885 eröffnet, fällt also für diesen Bericht nicht mehr in Betracht.

Die 1884 gehaltenen Vorträge waren folgende:

- 12. Januar, Prof. Heim: Die Lawinen.
- 26. Januar, Prof. Lasius: Über Luft und Ventilation in Schulhäusern.
- 9. Februar, Prof. Vögelin: Johannes Büel, ein schweizerischer Pädagoge zur Zeit Pestalozzis.
- 10. Mai, Lehrer Mülly in Zwillikon: Vorweisung und Erklärung seines Veranschaulichungsmittels für den Rechenunterricht.

Die Zahl der Zuhörer bei diesen, nach bisherigem Gebrauch je Samstags 2 Uhr abgehaltenen Vorträgen mit unentgeltlichem Zutritt belief sich jeweilen zwischen 50 und 100. Die Stadtschulpflege hatte auch dies Jahr wieder die Freundlichkeit, uns für dieselben die Aula des Fraumünsterschulhauses einzuräumen.